

STÜWER
EST. 1977
ready to serve



ĈFresh

Unser Catering Gesamtkonzept

Die Idee

„CFresh“ bietet eine Rundumlösung für Gastronomie und Kantinen.

Das Essen wird über eine App von Kund*innen oder Mitarbeitenden vorbestellt und bezahlt oder direkt vor dem Automaten über das Smartphone gekauft. Die Kund*innen erhalten direkt nach dem Bezahlvorgang einen QR-Code, der als Abholschein verwendet wird.

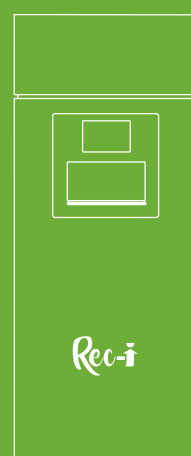
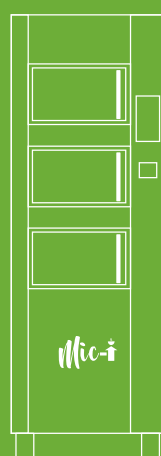
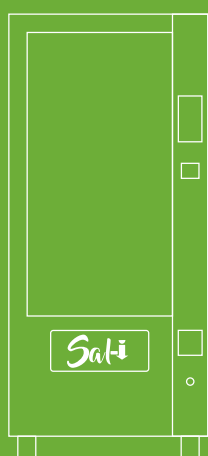
Die gekaufte Mahlzeit befindet sich in Mehrwegschalen. Diese Schalen sind mit einem einzigartigen QR-Code versehen und werden vom Betreibenden beim Befüllen des Automaten direkt einer Bestellung oder einem Gericht zugeordnet.

Durch Scannen des QR-Codes auf dem Smartphone gibt der Automat die bestellte Mahlzeit in der Mehrwegschale aus, die zugleich der Person zugeordnet wird.

Wurde der eindeutige QR-Code einem Gericht zugeordnet, so kann dieser Code anschließend am Mikrowellenturm gescannt werden. Die optimale Garzeit ist von der Küche festgelegt und das Essen wird optimal erwärmt.

Der Mehrwegbehälter wird nach Gebrauch über den Rücknahmeautomaten zurückgegeben. Hier wird der eindeutige QR-Code auf der Schale abgescannt, wodurch die Schale wieder zurück in den Kreislauf gelangt und wiederverwendet werden kann.

Daten



Maße	Sal-i / Cat-i	Mic-i	Rec-i
<i>Höhe</i>	193 cm	193 cm	208 cm
<i>Breite</i>	81 cm	66 cm	74 cm
<i>Tiefe</i>	107 cm	50 cm	87 cm
<i>Gewicht</i>	380 kg	90 kg	165 kg

Sal-i

Vorbestellung oder Direktkauf

Per App Produkte auswählen, direkt bestellen, einen Abholzeitraum auswählen, online bezahlen und zur ausgewählten Uhrzeit abholen: Dieses System wird schon von größeren Discountern, Fast-Food-Ketten oder Drogeriemärkten so angeboten. Dank „Sal-i“ kann genau dieses System nun auch mit frischen Lebensmitteln und Mahlzeiten durchstarten.

Man sucht sich sein Lieblingsgericht, die Abholzeit und den -ort aus und bestellt dann über eine App. Catering oder Gastronomie bereitet das Gericht vor und platziert die Mahlzeit in Mehrwegbehältern zur gewünschten Abholzeit im Automaten. Jetzt muss die Bestellung nur noch mit dem QR-Code abgeholt werden. Genuss ohne lange Wartezeit, Food Waste oder zu wenig Verfügbarkeit.

Impulskauf am Automat dank Smartphone

Man steht vor dem Automaten und zückt das Smartphone. Durch Scannen des QR-Codes am Automaten sieht man alle verfügbaren Produkte direkt auf dem Smartphone. Diese legt man nur noch in den Warenkorb, bezahlt und der Automat gibt sofort die bestellten Artikel aus.

Behälterausgabe

Man identifiziert sich durch das Scannen der Benutzer ID am Automaten. Dies kann beispielsweise ein Benutzer QR-Code eines Mehrwegsystem-Anbieters sein. Über das integrierte Touchdisplay können anschließend die gewünschten Produkte ausgewählt werden.

Cat-i





Scannen

Wie funktioniert das Pfandsystem der Mehrwegbehälter?

Jeder Behälter hat einen eindeutigen Bar- oder QR-Code. Dieser wird bei der Einlagerung in den Automaten gescannt. Somit weiß der Automat immer, welche Schale er ausgegeben hat. Durch das Bestellen oder das Registrieren am Automaten weiß das System also auch, an wen der Behälter ausgegeben wurde.

Erhitzen

Ein solcher Code kann noch viel mehr Informationen transportieren, als nur eine eindeutige Nummer oder eine Zugehörigkeit. So kann auch direkt von der Küche eine Garzeit für die Mikrowelle definiert werden. Nun muss man nur noch seine Schale am Mikrowellenturm „**Mic-i**“ scannen und automatisch ist die richtige Garzeit eingestellt. Man wählt dann nur noch eine freie Mikrowelle aus, wartet die Garzeit ab und nach dem akustischen Signal kann die Mahlzeit verzehrt werden.

Genießen

Die Themen Frische, Regionalität, Genuss und Produktqualität finden mehr und mehr Anklang in unseren Gerichten und täglichen Mahlzeiten.

Genau das ist auch das Ziel des „**CFresh-Konzepts**“. Die Verfügbarkeit von guten und regionalen Lebensmitteln in Mehrweggeschirr und das rund um die Uhr. Auch Bowls, gefüllt mit frischen Salaten, sind kein Problem für dieses hochwertige Automaten-system.



Rec-i

Rückgabe

Wie kommt das Mehrweggeschirr wieder zurück in den Kreislauf, damit es auch mehrfach verwendet werden kann?

Hierfür ist die intelligente Rückgabestation „**Rec-i**“ die optimale Entwicklung.

Das Mehrweggeschirr wird abgescannt und kann dann durch Abkippen zurückgegeben werden.

Das Abkippen gibt uns ein Gefühl von Recycling und „Gutes tun“, in Anlehnung auf die Altkleiderspende.

Die Besonderheit des Automaten ist der flexible Einbauahmen. Standardmäßig wird dieser Rahmen in einen gekühlten Raum eingebaut, sodass auch verunreinigte Schalen keine abstoßenden Gerüche absondern oder gar Tiere anlocken.

Dieses Einbaukit kann aber genauso gut direkt an die Außenfassade einer Kantine, Spülküche oder anderen Möbelstücken eingebaut werden, um so den Prozess der Rückgabe besser zu integrieren. Nicht nur funktionell, sondern auch optisch ein Hingucker.

Der Vorteil des Einbaus in einen Kühlschrank ist die Stand-alone-Lösung, die von Vorteil sein kann, wenn es mehrere Ausgabestellen gibt und es viele dezentrale Rückgabestationen geben soll.

Somit ist das ganze „**CFresh-Konzept**“ eine optimale Lösung, um Mehrweggeschirr intelligent auszugeben, die Mahlzeiten einfach zu erhitzen und clever wieder in einen Kreislauf zurück zu bringen.

„**CFresh**“ bietet gute und regionale Lebensmittel an und vermeidet gleichzeitig Food Waste und Verpackungsmüll.

STÜWER
EST. 1977
ready to serve



Lebensmittel sind unser
Mittel zum **Leben**.

EST.
1977

Ideen | Konzepte | Lösungen

Stüwer GmbH & Co. KG
Zeppelinstr. 7
D-72535 Heroldstatt

Tel.: +49 (0)7389 / 90 868-0
Fax: +49 (0)7389 / 90 868-18
E-mail: automaten@stuewer.de



@Stuewer